

Was wollt ihr nicht mehr vermissen an Bord eures Touareg in Bezug aufs Reisen?

Beitrag von „Parafox“ vom 12. Januar 2016 um 19:08

Hallo zusammen,

... ich plane ab März mit meinem [frisch erworbenen T1](#) + Wohnwagen (bzw. mobiles Büro) nach Skandinavien aufzubrechen und von dort einige Wochen/Monate aus zu arbeiten. Ich arbeite als selbstständiger Webdesigner und [Landschafts-/Reisefotograf](#) und bedingt durch letzteres bin ich auch viel im Auto unterwegs zu den einzelnen Orten oder Nachts auf Nordlichter warten und nicht immer nur "stationär" auf dem Campingplatz mit der warmen Gasheizung... Da ich viel in der Natur rumtobe (und das bei so ziemlich jedem Wetter), möchte ich im Fahrzeug ein wenig Komfort genießen und daher meine Frage an euch: Was gibt es an spannendem Zubehör für den T1 oder auch generell in Hinsicht auf komfortables und langes Reisen - speziell vielleicht auch in Fokus auf den Winter. Hund oder Kind(er) sind nicht an Bord - meistens meine Wenigkeit + 1 oder 2 Kollegen/Freunde. Im Wohnwagen habe ich eigentlich alles Notwendige (und weniger Notwendige) verbaut, aber der steht eben manchmal ein paar Hundert Kilometer weit weg...

Das erste was ich nachrüsten will, ist die **Standheizung** - für meinen Anwendungsfall absolut passend und die Vorrichtung dafür ist schon verbaut. Ansonsten interessieren mich vor allem exotische Ideen und Tipps, an die man vielleicht nicht sofort denkt. Ich möchte die Sachen eben vorher noch einbauen/kaufen und nicht unbedingt in Norwegen. Das Land ist für vieles bekannt, nicht aber für günstig...

Freue mich über euren Input!

-Jan.

Beitrag von „Lexanix“ vom 15. Januar 2016 um 23:13

ganz wichtig: unbedingt mindestens einen richtigen Ersatzreifen mitnehmen und dabei meine ich nicht das Notrad. 4x Schneeketten und natürlich ordentliche Winterreifen nicht vergessen. Eventuell noch eine Schaufel, solltest du dich mal freibuddeln müssen und die Installation einer zweiten Batterie für die Standheizung. Ansonsten noch eine Dachbox für weniger sensibles Equipment (zbsp. Stativ)? Wenn du in der Pampa ohne Handyempfang herumfährst wäre auch

ein CB Funkgerät für Notfälle eine Überlegung wert.

Beitrag von „Hannes H.“ vom 17. Januar 2016 um 12:48

[Zitat von Parafox](#)

Das erste was ich nachrüsten will, ist die **Standheizung** - für meinen Anwendungsfall absolut passend und die Vorrichtung dafür ist schon verbaut.

Welche Vorrichtung? Beim T1 ist bei jedem V6 TDI eine Zusatzheizung bereits eingebaut, die muss nur noch mit einem Steuergerät dazu gebracht werden auch als Standheizung verwendet werden zu können. Da brauchst du nichts mechanisches mehr nach rüsten!

MfG

Hannes

Beitrag von „merlin.69“ vom 17. Januar 2016 um 13:42

Anständigen Bergegurt, ext. Fernscheinwerfer und ggf. Rammschutz.

Beitrag von „macko“ vom 17. Januar 2016 um 16:04

Servus,

VCDS und Laptop sind eigentlich immer dabei.

Gruss

Marco

Beitrag von „Parafox“ vom 17. Januar 2016 um 21:40

<https://www.touareg-freunde.de/forum/thread/21337-was-wollt-ihr-nicht-mehr-vermissen-an-bord-eures-touareg-in-bezug-aufs-reisen/>

Zitat von Hannes H.

Welche Vorrichtung? Beim T1 ist bei jedem V6 TDI eine Zusatzheizung bereits eingebaut, die muss nur noch mit einem Steuergerät dazu gebracht werden auch als Standheizung verwendet werden zu können. Da brauchst du nichts mechanisches mehr nach rüsten!

MfG

Hannes

Das meinte ich damit. Nur etwas unglücklich formuliert. 😊

Beitrag von „Mario R50“ vom 25. Februar 2016 um 19:34

Hallo Jan,

jenachdem in welcher Pampa du rumdonnerst wäre evtl auch ein unterfahrschutz nicht die schlechteste Investition.

Ne Dose Reifenpilot, oder auch 2. Ne Winde ...entweder elektrisch oder so ne Art Flaschenzug ...wer weis wofür es gut sein kann.

Ich was ja nicht ob das so eine Art überlebenstraining in der Wildnis wird....dann noch Säge, Axt und was zu Feuer machen:D

und da ich Elektriker binevtl ein kleines Solarzellen Panelzum behelfsmäßigen Laden einer vielleicht doch mal verstorbenen Batterie ...obwohlwird es da wo die Nordlichter blinken überhaupt richtig hell 🧠 .

Und zum guten Schluss die Antwort zur allgemeinen Frage was ich nicht mehr an T missen möchte: Das alleine Bremsen und Gasgeben was er auf langen Reisen gut beherrschtmuss dann ja nur noch lenken 🤖

Viele Grüße und eine tolle Reise wünscht

Mario

Beitrag von „Parafox“ vom 25. Februar 2016 um 21:20

Vielen Dank! Jetzt wo es definitiv für mindestens 4-6 Monate nach Island geht ("kleine" Planänderung in der Route) - erwäge ich doch sehr ernsthaft einen Unterfahrschutz. Dort hab ich mir damals den Unterfahrschutz meines Toyota Landcruisers heftig zerbeult - der hatte zwar weniger Bodenfreiheit als der Touareg im Offroad-Modus, aber das rettet mich auch nicht vor allem ... Und in Island sind nicht unbedingt die Flüsse deine Feinde, sondern die Steine mitten auf dem Weg, bei denen man denkt "Aaach, das passt noch.... *KRACH* ... Mist ..."

Wie komme ich in Sachen Unterfahrschutz da weiter? Die Recherchen sind ein wenig verwirrend, da teilweise verschiedene Bauteile für das gleiche Fahrzeug? Ich brauche für den 7L doch dann jeweils ein Teil für Automatikgetriebe und Motor, richtig?

Beitrag von „Mario R50“ vom 25. Februar 2016 um 21:47

Hallo Jan,

sprich mal Reinhold alias (Trixi2) an. Wenn ich das nach den paar Weizenbier beim diesjährigen Winterfahrtraining noch richtig im Ohr hab, ist er noch im Besitz eines robusten UFS ...und auch noch einem großen massiven Dachträger/Korb. Müsste für den 7L sein. Er kann dir auch was zu Montage erzählen....behaupte ich jetzt einfach mal.

Gruss Mario

Beitrag von „Parafox“ vom 25. Februar 2016 um 22:11

Danke nochmal! Das hab ich gerade einmal gemacht.

Beitrag von „Panda“ vom 21. März 2016 um 09:35

Hallo Jan,

wenn du nach Island willst kann ich nur den Umbau auf Dänische Luftfilter empfehlen:

- Durch das Austauschen des Unterdruckventils gibt es eine zusätzliche obenliegende Ansaugstelle (Bypass).
- Beim Eintritt großer Wassermengen in die serienmäßige Rohluftansaugung im Frontend wird über den Bypass genügend Luftmasse angesaugt.
- Die serienmäßige Wattiefe beträgt beim Touareg mit Luftfederung 580mm, welche nicht überschritten werden darf.
- Diese Einzellösung ermöglicht eine kurzzeitige Überschreitung der zulässigen Wattiefe.

Bekommst vom Freundlichen eingebaut.

ich spreche das auch eigener Erfahrung 🤝

Beitrag von „Parafox“ vom 21. März 2016 um 10:11

Cool, Danke für den Tipp! Mit welchen Kosten ist das in etwa verbunden?

Beitrag von „Panda“ vom 21. März 2016 um 11:38

Hi Jan,

kann ich nicht mehr genau sagen. Ich meine um die 150€ pro Luftfilter (ich habe ja zwei).

Einfach mal den Freundlichen fragen - ich gehe mal davon aus der dieser etwas komisch gucken wird 😬

da die meisten sich damit nicht beschäftigen, aber er wird es in seinem großen Unterlagen finden.

Wenn du dich an "darragh" wendest, dann kannst du evtl. auch erfahren wie man sich einen Schnorchel baut bzw. anpasst.

Beitrag von „VauWeh80“ vom 23. Juni 2016 um 00:23

Grosse Autos = Kleine Schw.....:D Ich würde nicht auf nette Begleitung verzichten wenn ich verreise.